Ministerium für Bildung, Wissenschaft,
Weiterbildung und Kultur
Abteilung 4B

An
alle Schulen
in Rheinland-Pfalz

Mi 18.03.2015 14:54

Sonnenfinsternis und Augenschutz

Am Freitag, den 20.03.2015, ereignet sich auf der Nordhalbkugel eine totale Sonnenfinsternis. Diese kann in Mitteleuropa und damit auch in unserem Landesgebiet als *partielle Sonnenfinsternis* sichtbar werden, sofern die Wetterverhältnisse dieses zulassen. Die größte Bedeckung der Sonne ist gegen 10.30 Uhr beobachtbar.

Es muss unbedingt darauf geachtet werden, dass **niemand mit ungeschütztem Auge die Sonnenfinsternis betrachtet**. Dringt das Licht der Sonne ungehindert ins Auge, trifft es mit hoher Energie auf die Netzhaut. Schon ein kurzer Blick in die Sonne kann die Netzhaut des Auges so stark schädigen, dass die Sehkraft nachlässt oder ganz verloren geht. Der Körper gibt kein Warnsignal, denn Netzhautschäden verursachen keine Schmerzen: Wenn man sie bemerkt, ist es zu spät.

Darauf sollten Sie konkret achten:

- Für die direkte Beobachtung der Sonne sollten ausschließlich Schutz- oder Folienbrillen verwendet werden, die eindeutig zu diesem Zweck bestimmt sind und besondere Filtereigenschaften aufweisen. Höchstens 0,001 Prozent des Sonnenlichts dürfen hindurchkommen. Die Schutzbrille ist gemäß den gültigen EU-Normen als sicher für den direkten Blick in die Sonne gekennzeichnet und mit dem CE-Symbol versehen.
- Der Brille liegen Benutzungs- und Warnhinweise bei.
- Die Schutzbrille ist intakt. Bei Folienbrillen darf die Folie keine Kratzer, Löcher, Risse am Übergang zwischen Filterfolie und Pappe oder sonstige Beschädigungen aufweisen. Beschädigte Brillen keinesfalls verwenden!
- Eine gute Schutzbrille verfügt außerdem über extrabreite Bügel und liegt gut am Gesicht an, damit möglichst wenig Licht am Glas vorbei ins Auge fällt.

Achtung: Sonnenbrillen sind keine Schutzbrillen! Auch die direkte Beobachtung mit Fernrohren und Teleskopen ohne geeignete Filteraufsätze oder Folien ist hochgefährlich und kann zu dauerhaft schweren Augenschädigungen führen. Verwenden Sie für optische Geräte niemals Okularfilter. Sicher sind nur spezielle Objektivfilter zur Sonnenbeobachtung.

Keinesfalls darf man sich auf Hausmittel verlassen. Rußgeschwärzte Gläser, schwarze Filmstreifen, CDs oder ähnliches sind für die Beobachtung der Sonne nicht nur ungeeignet, sondern gefährlich.

Weitere Information des Bundesamtes für Strahlenschutz im Internet unter
www.bfs.de/de/uv/uv2/schutz_vor_uv/sonnenfinsternis.html

Weiterführende Informationen u.a. zum Verlauf der Sonnenfinsternis finden Sie z.B. unter:
http://www.sofi2015.de/